

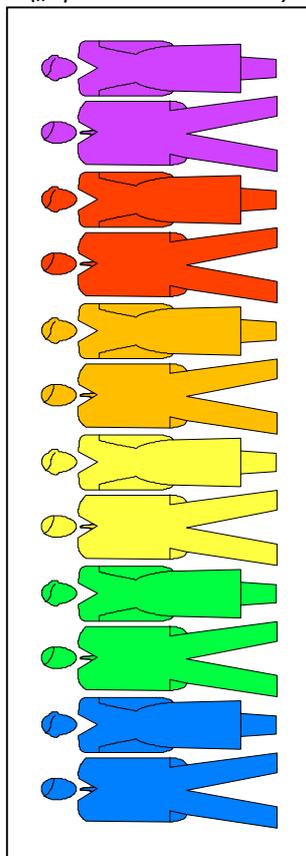
Unser Dasein ganzheitlich, schöpfungsgerecht und menschenwürdig kultivieren ...!

Jeden Menschen zum „Anwalt für fundamentales Menschenrecht & elementare Menschenpflicht“ erziehen

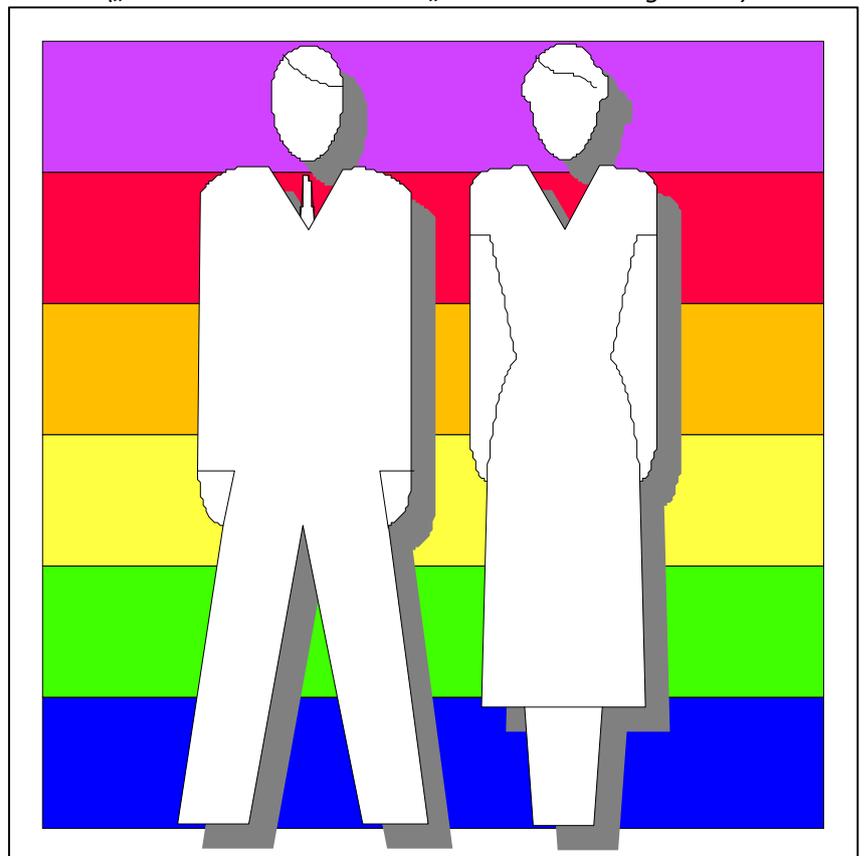
Um das Leben und Dasein zu meistern, muss jeder Mensch ganz bewusst die Gesetze beherrschen, die ihm von der Natur vorgegeben sind: „Das natürliche, fundamentale Menschenrecht und die elementare Menschenpflicht“! Gesetze beinhalten Rechte und Pflichten – sie sind für jeden gleich, und gelten gegenseitig. Gesetze beinhalten funktionale Grenzen, innerhalb derer sich alle Menschen zu bewegen haben. Sowohl für sich allein, als auch in Gemeinschaften und ganzen Gesellschaften, hat sich der Mensch so zu verhalten, dass keine logische Grenze überschritten, kein Gesetz verletzt wird. Jeder sei Anwalt von ausschliesslich naturgegebenen Gesetzen. **Kein Mensch ist legitimiert, eigene Gesetze zu machen** (von wem auch?) ... somit ist es auch **jedem verboten, Politik zu betreiben**, und eigene, eben politische Grenzen zu definieren!

Mit ihrer Politik haben Menschen denn auch die **grundlegendsten Fehler begangen** - die Gesellschaften völlig **fehlentwickelt!** Die Verursacher haben die existenziellen **Grundlagen und -Funktionen verpolitisiert**, und jedes **Handeln kommerzialisiert**, d.h., es wurden eigene Gesetze gemacht und Grenzen festgelegt. Die Menschen wurden in Systeme (gleich Sekten) gezwungen, die **politisch definiert** sind, anstatt dass sie die Grundkompetenzen soweit entwickeln konnten, um je unabhängig voneinander leben zu können (autark – sofern ihnen ihr Natur-Erbe von niemandem vorenthalten würde ...). **Vor der Verpolitisierung** galt das ganzheitliche ‚Funktionieren‘ als Selbstverständlichkeit (zumindest „im überschaubaren Gruppen- und Familien-Verband“, wo zudem eine umfassende „Sozialkompetenz“ inbegriffen war – und zwar ‚kostenlos‘ ...!).

Der vollkommene, nachhaltige Mensch ist ein **Paar aus Frau & Mann** (allein ist jeder nur ein ‚Halbmensch‘) („Spezialisten-Paare“)



(„Generalisten-Paar“ – mit „Funktions-Kontingenten“)



Luft- & Wasser-	Agrar-Bereich	Ernährungs-	Geschicklichk.-	Intelligenz-	Sozial-Bereich
Lebensgrundlage / Bio-Sphäre		produktive Handwerks-Sphäre		unprodukt. 'Seele-/Geist'-Sphäre	

„In seiner Weisheit hat der Urgesetzgeber den Menschen als Frau und Mann (!) geschaffen“ - und damit die Voraussetzungen für eine immense Vielfalt an genetischen Kombinationsmöglichkeiten (dank getrennt-geschlechtlicher Fortpflanzung): „Kein Individuum ist wie das andere („individuell heisst: nicht dividierbar, unteilbar, elementar“). Das einzelne Individuum ist aber noch kein „lebensfähiges System“ (auch nicht als Paar), es **braucht noch eine ‚Umwelt‘, aus der es sich speisen kann**. Dazu muss jeder sein **persönliches Natur-Erbe unbeschwert nutzen**, d.h., sein „Daseins-Konto“ **selbständig bewirtschaften** können (*quasi als „wäre er allein auf der Welt - bzw. nur mit seiner Lebens-Gemeinschaft in einem Allgenerationen-Haushalt“*).

Das **Teilungsprinzip** ist ein Ur-Prinzip, das z.B. nach einer Zeugung als Zellteilung einsetzt. Dieses **Ur-Modell** zieht sich im Verlauf der Evolution durch alles Leben durch, und muss auch der Entwicklung von humanen Gesellschaften dienen (alles andere ist falsch, bzw. „pure Naturpuscherei“). Kein Mensch kann gezwungen werden, andere Menschen (oder gar politische Institutionen) zu subventionieren, weder direkt noch indirekt - jegliche Unterstützung muss **absolut freiwillig** erfolgen! Von Natur aus schuldet jeder nur seinem eigenen Leben Schutz; und **es zu verteidigen** verleiht ihm das Urgesetz nicht nur **das Recht**, sondern auch **die Pflicht**: „**Nur vor dem Natur-Gesetz sind alle Menschen gleich**“ (vor menschengemachten Gesetzen nie)!

Somit muss der Mensch von Geburt an nach „ortsüblichen Normen“ erzogen, d.h., „**human kultiviert**“ werden: „Nach den **Spielregeln der Natur und ihrer Gesetzmässigkeiten**“ - nur so kann er ‚stimmig‘ leben („Gesellschaftstauglichkeit/Gesellschaftsverträglichkeit“). Deshalb ist von Anfang an „**praktische Lebens-Schule**“ angesagt, wo jeder sich zu einer eigenständigen, ganzheitlichen Persönlichkeit entwickeln, und im Raum und am Platz seines Natur-Erbes selbständig wirtschaften kann (quasi ‚Selbständiger Unternehmer‘). Erst wenn die praktischen Lebensgrundlagen gelegt sind, soll der ‚Intellekt‘ höher gebildet werden - aber nur in „Neben-/Freizeitbeschäftigung“. Wenn das Tun und Machen von Menschen keinen andern schadet, Kosten oder gar Verluste beschert, dann ist das „**Win/Win-Prinzip**“ Wirklichkeit, welches der „**Direkten Wirtschafts-Demokratie**“ zugrundeliegt! *Mit der „horizontalen Funktions- u. Arbeitsteilung“ (Generalisierung und Diversifizierung,) ist das ursprüngliche „Modell-Gesetz“ korrekt umgesetzt:*

Das naturgesetzliche, fundamentale Menschenrecht und die elementare Menschenpflicht!

Dagegen macht "vertikale Funktions- und Arbeitsteilung" (Spezialisierung) einseitig abhängig, und liefert Menschen **parteiischem Verhalten** anderer aus, was nicht nur das persönliche und das Gemeinwohl beeinträchtigen („Psyche“), sondern gar Existenzen substanziell gefährden kann (... „**Politik gefährdet die Gesundheit**“). Mit andern Worten: Ganzheitlichkeit macht unabhängig und fördert die Daseins- und Existenz-Sicherheit. ‚**Mono-Jobs**‘ gehören genauso wie ‚**Vollzeit-Jobs**‘ der Vergangenheit an - die Zukunft gehört den ‚**Multi- und Teilzeit-Jobs**‘ (zwecks Risiko-Minimierung, bzw. Verhinderung von Arbeitslosigkeit). Sämtliche ‚**Volkvertreter**‘ sind aufgefordert, „**Wirtschaftswahrheit**“ herzustellen: „Die Gesellschaft in diesem Sinne **zu ordnen, zu organisieren und zu betreiben ... politisch absolut neutral** – in der absoluten

„Direkten Wirtschafts-Demokratie“! („Global Economic Correctness“)

Menschen brauchen keine politisch definierte ‚Demokratie‘, noch deren politisch gelenkten Institutionen, **politisch definierte Regeln schaden immer einem Teil der Menschen**, während sie nur einem kleinen Teil nützen (den Politikern selbst - sowie all‘ ihren bevorzugten System-Profiteuren). Dies gilt selbst in sogenannten „Mehrheits-Demokratien“, geschweige denn in „Parlamentarischen Demokratien“ (letztere sind schon gar nicht mehr demokratisch im Sinne des Urgesetzes ...)! Jedwelche Leistungen mit kommerziellem Charakter dürften **nur als Angebote offeriert, jedoch niemandem aufgezwungen** werden ...! **Modellgesetz** besagt: „Jeder muss vom andern **unabhängig** existieren können, keiner darf andere beherrschen, denn jeder hat **gleiches Gegenrecht**“! Die „**Direkte Volksherrschaft**“ ist das **einzig legitime Regime**:

„Die Original Direkte Wirtschafts-Demokratie“!

Die „Daseins- und Gesellschafts-System-Grundlagen“ in einem Satz (Kern-Satz zum Modell-Gesetz):

1.Satz der Weisheit

„Der Satz der Weisheit“

(*legislativ*)

Kein Mensch ist legitimiert, noch kann einer vom anderen legitimiert werden, über Dritte oder deren „Natur-Erb-Güter“ zu bestimmen, zu verfügen, sie wirtschaftlich zu nutzen, sie zu besitzen, oder sie gar zu veräußern – denn jeder hat **gleiches Gegenrecht** – aus „**Natur- Gesetz**“ abgeleitetes Denken und Handeln ist **Weisheit** ... „**ganzheitliche Daseins-Kultur**“!

© 2012 Heinrich Stauffacher, 1944 CH

2.Satz der Weisheit

„Der Zu-Satz zur Weisheit“

(*exekutiv*)

Das ganze Universum funktioniert nach dem Wärme/Kraft-Prinzip - aus Wärme entsteht Kraft, und aus Kraft entsteht Wärme - das gilt auch für alles Leben: „Die absolute Währung zum Leben ist die Wärme-Einheit ('kcal. '), in physikalischer, physiologischer, und – für den Menschen – auch in ‚emotionaler‘ Form“! Es gibt wohl kein besseres Mittel für Tausch-Handel jeder Art, als das Mittel der Wärme-einheit (WE) - es ist die **Währung der Natur**, und somit die „**Währung höherer Kultur**“!

© 2013 Heinrich Stauffacher, 1944 CH

3.Satz der Weisheit

„Der Nach-Satz zur Weisheit“

(*judikativ*)

Wer spürt und versteht „wie Natur funktioniert - **die weltliche und die menschliche Natur**“ - der weiss auch wie elegant, einfach und genial auf naturgesetzliche Weise jedwelche menschengemachten Probleme zu lösen sind - nämlich: Indem die Verursacher aus dem Problem-Kreis ausgeschlossen werden“ - jetzt begreift wohl jeder, wie und warum Natur funktioniert: *Selbstregulierend - nicht politisch betrieben“!*

© 2014 Heinrich Stauffacher, 1944 CH

Am Ende geht es um den Lebensunterhalt und den Schutz der Existenz, ums Einkommen & Auskommen – da muss jeder lernen, für sich selber zu sorgen, und sich selbst zu schützen! Man kann nur für sich selber Denken, soll nur für sich selber Reden – und muss allein „in eigener Gesamt-Verantwortung Handeln“ ...!

„**Grundeinkommen** ist mehrdeutig zu verstehen“ – primär aber als das, was jeder aus „seinem **Grund und Boden**“ herauswirtschaften kann! Die Lebensgrundlagen kommen für alle Geschöpfe ausschliesslich „von der Erde“, auch wenn das heute kaum noch jemand wahrhaben will, bzw. weiss! Anstatt mit Ersatz-Einkommen (Geld) Nahrung indirekt zu erwerben, wäre eine direkte (Eigen)Produktion viel günstiger. Nicht dass das in jedem Fall real zu geschehen bräuchte, dank Computer kann es heute leicht **virtuell simuliert** werden – und zwar über „WE“ als natürliche, absolut stabile Tauschwährung (kostenfreier, fairer Handel).

Damit wird das Politikgeschäft (Staatsgeschäft), das ein reines Grosshandels-Geschäft ist, **überflüssig**. Das „**aufgesetzte Regime** verursacht nämlich nur **doppelte Kosten**“, weil es die gesamte, grundsätzlich **private Wirtschaft** zwangssteuert (Direkte Wirtschafts-Demokratie ist Privatwirtschaft). Zudem ist das Politsystem ja nicht von seinen Betreibern finanziert, sondern ausschliesslich von der Zivilgesellschaft **subventioniert**! Die Politiker tragen somit null Risiko für „ihr Geschäft“, betonen aber stets ihre grosse Verantwortung (um ihr Geltungsbedürfnis zu befriedigen?) – doch dafür ist das System viel zu teuer (also „nur Kostenfaktor“ ...)

Ein ‚Staat‘ ist eine ideelle, keine substanzuell-materielle Institution!

Der **naturgesetzliche Lebenskreis** schliesst sich für alle Menschen analog den Daseins-Kreisen sämtlicher Lebewesen. Wenn parteiische Politik verboten ist, wird niemand mehr „institutionell“ benachteiligt - und natürlich auch niemand mehr bevorzugt. **Naturgesetz sorgt für ganzheitliches Recht und Gerechtigkeit ...**

Wir „schrumpfen die Erdkugel“ zum Betriebs-Modell ...

*Modell „elementar-existenzieller, autonomer und autarker **Grundversorgungs- und Wirtschafts-Einheiten**“; „**OASEN-Prinzip**“ – im Kibbutz „Samar“ in Israel umfassend praktisch realisiert – www.kibbutz-samar.com!*

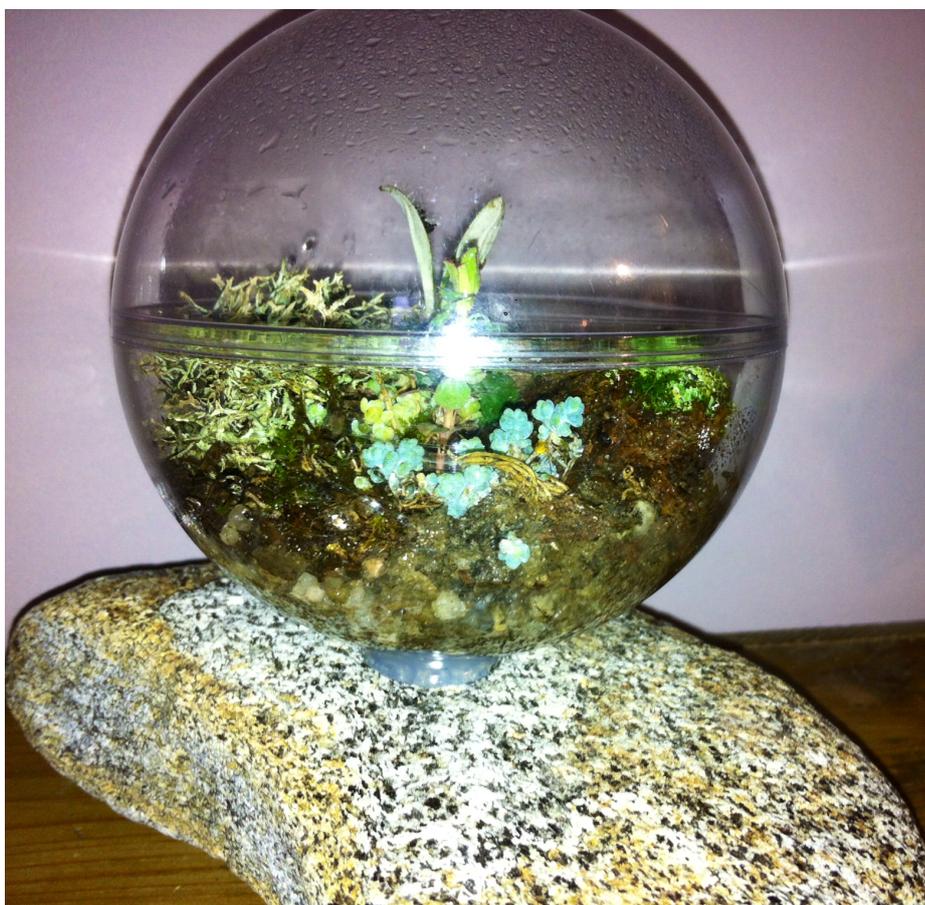


Stell dir vor, du lebst allein, oder gemeinsam mit deiner Familie, in einem geschlossenen **All-Generationen-Haushalt**: „In einer hermetischen Kugel“ („geschrumpfte Erde“). Drinnen ist alles vorhanden, was die Natur hergeben kann: „Luft, Wasser, Acker-Erde, Nutz-Pflanzen, Nutz-Tiere“, usw. – alles was der Mensch zum Leben braucht. Durch die Hülle dringt nur Sonnenenergie-Einstrahlung herein – und nichts als Wärme-Abstrahlung hinaus – es findet also nur der natürliche Wärmeenergie-Austausch statt. Derselbe bewirkt, dass sämtliche naturgesetzlichen **Kreisprozesse** in Gang kommen und in Gang bleiben. Die Menschen in der Kugel können also **autark und autonom leben**. Was sie konsumieren, müssen sie selber produzieren – jeder muss einen gleichwertigen Beitrag zum Schutz des Lebensraumes und zum Erhalt seiner Existenz leisten.

Wenn du und alle andern nicht ordentlich Haushalten, spürt ihr die Folgen unmittelbar und selber, d.h., ihr werdet umgehend für euer Fehlverhalten bestraft („Gott straft sofort“)! So lernt man in der überschaubaren ‚Kugel‘, sich schöpfungsgerecht und menschenwürdig zu verhalten (undurchschaubare Prozesse öffnen Tür und Tor für **Betrug**). Wenn sich alle Menschen und Gesellschaften in ihrer ganzen ‚**Wirtschaftswelt**‘ (**Ur-Modell**) so verhalten wie du und deine Gruppe hier, dann funktioniert auch die „ungeschrumpfte Erde und die humane Gesellschaft“ als Ganzes optimal!

Also stellt sich nun die Frage: „Würdet ihr da noch **freiwillig ein Polit-Regime** installieren, und es erst noch **voll subventionieren**“, wenn doch die Gesellschaft und die Welt ohne es bestens funktioniert?

*Da wird klar, dass clevere Geschäftsleute eigene Gesetze erfunden und die Menschen gezwungen haben, diese als „Öffentliches Recht“ zu akzeptieren -und zu befolgen - und das tun sie ohne zu hinterfragen ... Also wird eure Wirtschaft gegen Zwangs-Entgelt zwangsverwaltet; und ihr müsst auch noch das Doppelte leisten als nur für euch selbst! Wer seine private Wirtschaft selber führt, und die Erb-Genossenschaften gemeinsam verwaltet, ist von niemandem existenziell abhängig - auch von keinerlei **politparteiischen Herrschaften ...!***



Das funktionierende Modell des geschlossenen Kreisprozesses: „Original Mikroklima von Luft, Wasser, Erde mit Pflanzen und ‚Kleingetier‘, mit Regentropfen am Himmel, dank Sonneneinstrahlung in Gang gehalten“.

Und jetzt kommt etwas schier Unglaubliches: Nämlich folgende Aussage von EU-Kommissionschef **Jean-Claude Juncker**, beim „Europäischen Forum 2016“ im deutschen Alpbach:

„Grenzen sind die schlimmste Erfindung, die Politiker jemals gemacht haben“ ...!

Das erstaunt deshalb, weil er als Spitzen-Machtpolitiker nichts unternimmt, **diese „Erfindung“ zu stoppen!** Er hat ja absolut recht, denn er sieht tagtäglich, welches Unheil und Unrecht Politik anrichtet (und dabei ist er ursächlich mitverantwortlich). Dabei gilt grundsätzlich festzuhalten:

- als „schlimmste Erfindung“ müssen ausschliesslich die durch Politiker definierte Grenzen gelten – dabei heissen „gesetzte Grenzen“ schlicht Gesetze, wenn sie nicht substantiell sind - denn:

Alles und Jedes hat seine natürlichen Grenzen (lt. Naturgesetz) – nur „Die Politik“ definiert ihre eigenen, technischen Grenzen. Diese gehen über die naturgesetzlich erlaubten Grenzen hinaus – und sind daher Daseins-/Naturerbrechtlich absolut unrechtmässig (sie verletzen Privatrecht/Persönlichkeitsrechte ...)!

- Grenzen sind also durch Gesetze gegeben – sie sind der wahrnehmbare Ausdruck von Gesetzen

Allgemein und allein gültig ist das grundlegende „Schöpfungs-Prinzip und Naturgesetz“, nach diesem sind sämtliche Lebens- und Daseins- Prozesse zu regeln und zu ‚richten‘ ...

- Naturgesetz - als Physikalisches Modell eben wahrnehmbar gemacht - lässt begreifen und verstehen, dass „Öffentliche Rechte und Pflichten“ ausschliesslich von ihm bestimmt sein können ...

Kein Mensch ist legitimiert (von wem auch?), eigene Gesetze zu machen und damit Politische Grenzen im öffentlichen Raum zu definieren - denn dadurch verletzen Politiker nämlich Privatrecht, bzw. Persönlichkeitsrecht anderer Menschen, die schliesslich dieselben Rechte u. Pflichten („Gegenrecht“) haben.

- Niemand darf sich in Private Angelegenheiten und Bereiche einmischen - denn auch hier sind die Grenzen durch Urgesetz definiert

- Jedes Private Territorium („Claim“) muss mindestens so gross sein, dass der Nutzungsberechtigte die lebensnotwendigen Energien physikalischer und physiologischer Art daraus gewinnen kann (für seinen eigenen, lebenslangen, persönlichen Grundbedarf) Jeder soll die Energien, die er für seinen Lebenswandel braucht, selber erwirtschaften (als Selbständiger „Privatunternehmer“ / „Ich-AG“), nicht andere für sich arbeiten lassen: **Die Grenze ist da, wo auch nur ein Anderer benachteiligt, geschädigt, gekränkt oder sonstwie verletzt würde!**

- zu Gemeinschaften zusammengefasste Privatbereiche werden Genossenschaftlich betrieben:

- nach dem Miliz-Prinzip (ökonomisch absolut unübertroffen)
- Eigenproduktion hat Vorrang (jeder „Zwischenhandel“ verteuert nur die Produkte)
- Direkt-Handel betreiben (Transporte verteuern nur - und schaffen keinen Mehrwert)
- jede Ware kann Währung sein (dank Computer- u. IT-Netzwerk „virtueller Realien-Tausch“)

Die lebenswichtigste Tätigkeit ist die landwirtschaftliche! Sie ist die kostbarste, und muss als Haupttätigkeit auch am höchsten entschädigt werden (sie müsste so ‚teuer‘ sein, dass jeder selber Landwirtschaft betreiben möchte)! Alle nicht handwerklichen Tätigkeiten sind unproduktive Arbeit, und somit als Nebenbeschäftigungen einzustufen, bzw. als Freizeitbeschäftigungen (Sport, Spiel, Hobby, Kunst, Wissenschaft). Von intellektuellem Tun kommt nichts auf den Teller (auch und schon gar nicht von Politik sowie fauler Handelstätigkeit). Wer nichts Substantielles produziert ist nicht ganzheitlich (vollwertig), er ist existenziell von andern abhängig, d.h., nicht selbständig lebensfähig! Optimales Haushalten und Wirtschaften bedingt, unproduktive Tätigkeiten auf ein absolutes Mindestmass zu reduzieren. Das gelingt nur in direkt überschaubaren Kreisprozessen ohne Leerläufe und unnötigen Zwischenhandel.

Was ist Öffentliches Recht – und wie ist es entstanden? >>> Als natürliches Nutzungs- und Lizenzrecht!

Den ersten Lizenzvertrag bekommt jeder Mensch mit seinem Eintritt in die Welt („mit dem ersten Atemzug“) - er wird zwischen dem ‚Natur-Eigner“ und dem Natur-Nutzer geschlossen. Darin gibt der Eigner dem Nutzer das lebenslange, bedingte Recht auf Nutzung der lebensnotwendigen, natürlichen Ressourcen. ‚Bedingt‘ heisst, für den eigenen, ganz persönlichen Lebens-Grundbedarf. Dieses Recht ist nicht zwischen Menschen handelbar, sondern ausschliesslich 1:1 tauschbar! Es ist jedoch an einen leiblichen Nachkommen vererbbar („Lokalkompetenz / Hoheitsrecht über seine Nahrungsquelle, bzw. Ernährungs-Souveränität“).

Dieses Beispiel ist sodann Muster und Modell für sämtliche Lebensfunktionen und Daseins-Vorgänge zwischen zwei und mehr Menschen: **Alleiniges, ausschliessliches, Öffentliches Recht!** Verträge, die „Grund und Boden und zugehörige Ressourcen, inkl. Energie in jeder Form“, betreffen, sind auf den Natur-Eigner zu beziehen (nicht etwa auf politisch definiertes ‚Recht‘, das eben niemals öffentliches Recht sein kann ...).

Öffentliches Recht braucht von niemandem geschaffen werden – es ist längst gegeben und basiert auf Naturgesetz. Da wird jedes Geschöpf hineingeboren, d.h., das Öffentliche Recht bestand schon vor dem Erscheinen des ersten Menschen - es muss lediglich jedem unmissverständlich erklärt werden - und jeder muss nur darauf verpflichtet/vereidigt werden - und es als das **Urgesetz konsequent befolgen** ...).

Jedes Ding und jedes Wirken hat also seine Grenzen -auch Menschen und ihre politischen Zwangs-Systeme. Dinge sind durch substanzielle Hüllen begrenzt (Haut, Schale, Panzer), Systeme durch unsichtbare Kräfte (die im Quadrat der Entfernung vom Kern abnehmen, bzw. durch Gegenkräfte „in die Schranken gewiesen“, neutralisiert werden). Am Rande, in der Mitte zwischen zwei Subjekten, ist die neutrale „Kraftfreie Zonen-Grenze“ (das ist Naturgesetzlich/Physikalisch bedingt - es ist quasi die „schwereleose Zone“ ...).

Ein ‚Staat‘ ist eine ideelle, keine substanzuell-materielle Institution!

Alles Land inkl. zugehöriger, naturgegebener Ressourcen (Bodenschätze), steht dabei unter dem **alleinigen Nutzungsrecht** seiner genealogisch **legitimierten Erb-Bürger** (Priorität der älteren Stammesrechte). Jedem Erb-Bürger – hier gibt es keine ‚Polit-Bürger‘, bzw. politischen Bürgerrechte mehr – ist ein wertgleiches **Grunderbe** zugeteilt. Das ist sein **Privates ‚Daseins-Konto‘**, woraus er **durch eigenes Bewirtschaften sein ‚Grundeinkommen‘ erarbeiten** kann. Wie es in der Natur der Menschen liegt, leben sie überwiegend in Gruppen (Erbgemeinschaften), da ihnen dies mehr Schutz und Sicherheit für ihre Existenz bietet ...

Da jeder seinen Privat-Haushalt selber verwaltet, und die Erbgemeinschaften eigene Wirtschaftskreise bilden („Oasen-Prinzip“), braucht niemand niemandem Steuern zahlen (den ‚Staat‘ gibt’s ja nur ‚ideell‘ – er hat auch keine politischen Grenzen). Für Gemeinschaftsvorhaben werden nach Bedarf Unternehmungen gebildet, an denen alle Betroffenen beteiligt sind (dadurch haben sie Arbeit und „direktes Einkommen“). **„Was würde es denn für einen Sinn machen, Steuern zu zahlen, um diese gleich wieder als Lohn zurückzunehmen?“** – man würde ja sein eigenes ‚Gewerbe‘ **subventionieren** („Nullsummen-Spiel“ ...). Der Handel zwischen ‚Wirtschafts-Betrieben‘ wird direkt über Warenwerte („Real-Währung“) abgerechnet, was dank der heutigen Computer- und Kommunikationstechnik überhaupt kein Problem mehr darstellt.

So ist die absolute **„Direkte Wirtschafts-Demokratie“** (und eine andere, eine politische, braucht man nicht) die **Gesellschafts-Innovation**, die die Menschheit endlich zu einer „höheren Daseins-Kultur“ führen kann ...!

Diese Kultur (alles ist Kultur, was Menschen tun und machen ... kommt von **Ur-Kult**) beruht nicht auf einer persönlichen Meinung, sondern ist **Naturgesetzlich fundiert** - und Naturgesetz kann nun mal von niemandem bestritten, noch gar geändert (oder gar getoppt) werden! Also braucht kein Mensch sich vor einem andern zu fürchten, der ihm seine naturgesetzlichen Erbrechte absprechen (oder rauben) sollte – **mit den Regeln gemäss dem Ur-Modell-Gesetz ist ‚Recht oder Unrecht‘ eindeutig zu beweisen!**

Nachwort: **Woran ist zu erkennen, dass „Die Sprache der Politik“ per se unwahr – und allein „Die Sprache der Natur“ wahr ist?** (die originären „Spielregeln gemäss Urgesetz“)

- Die primäre, natürliche Ur-Sprache ist die „**Objekt- und Körper-Sprache**“: (Gegenständlich = wahr)
 - ihre **Sprach-Elemente** sind Gegenstände, Bewegungen und Handlungen, die durch die Sinne wahrgenommen, empfunden und nachhaltig gespeichert werden (Lernprozess f. **Selbstbedarf** – man kann ausschliesslich für den Eigenbedarf lernen, nicht für „Fremdbedarf“);
 - die „Weitergabe“, resp., Übermittlung von Empfindungen und Erlebtem an andere Geschöpfe erfolgt durch „**Körper-Signale**“ (-Bewegungen, verbunden mit Gegenständen und durch Laute = Lernprozess für „Gemeinschaftsbedarf ... erweiterter Selbstbedarf“);
 - das ist die **direkte**, und daher unverfälschte **Verständigungs-Methode** unter allen Lebewesen, in der ganzen Natur, eben: „**Die Sprache der Natur**“ ...
 - sie gehorcht ausschliesslich und **konsequent** den genialen, schöpferischen „Spielregeln der Natur“ – ihren **unumstösslichen Gesetzmässigkeiten** ... (sie ist eine ‚**Konstante**‘)!

Mit dem Aufkommen von Bewusstsein und Verstand erweiterte sich der Kommunikations-Horizont, man konnte Gedanken durch Laute mitteilen ... Damit kamen aber auch Missverständnisse auf, weil ‚Laute‘ nicht von jedem gleich verstanden, bzw. gedeutet werden – insbesondere, wenn beim Sprechen der Bezug zum sichtbaren Geschehen fehlt. Dadurch entfernten sich die „Laut-Sprachen“ zunehmend von der „Sprache der Natur“ (was für die Natur letztlich verheerende Folgen zeitigt ...)!

Ursächlich für die Fehlentwicklung sind Menschen verantwortlich, die mit den andern nicht redlich teilen wollten – die mehr natürliche Ressourcen für sich beanspruchten, als ihnen von Naturgesetzes wegen zu stand. So entstand **Politik**, die „**Methode der Vorteilsbeschaffung und Bereicherung durch Besitznahme von Land, Grund und Boden, und Naturgütern**“ (Raub von „aller Menschen lebenswichtigster Ressourcen“): „Egomane Menschen entwickelten eine politisch/parteiische Raub-Kultur“. Dazu bedienen sie sich einer Sprache „nach ihrem Gusto“, mit gezielt **umdefinierten** und bewusst **fehldefinierten Begriffen**:

- Die tertiäre, ‚technische‘ Sprache, ist „**Die Sprache der Politik**“: (divergent und missverständlich)
 - sie ist eine eigene, ausschliesslich **verbale**, also eine **indirekte** Kommunikations-Methode;
 - die ursprünglich wohldefinierte Bedeutung („logische Deutung“) von Bezeichnungen und Begriffen wird oft beliebig variiert (umgedeutet und sogar umdefiniert), und parteiischen, also persönlichen Interessen und Beliebigkeiten angepasst (sie ist eine ‚**Variable**‘),
 - somit kann „Die Politik“ die natürliche Zivilgesellschaft leicht manipulativ steuern, und für ihre niederen Zwecke missbrauchen (wo „Zahlen wichtiger sind als die Menschen“ ...)
 - Politische Regimes mit ihren politisch definierten Regeln und Gesetzen sind nur „relative Demokratien“ (also nicht wirklich demokratisch), da sie weder schöpfungsgerecht funktionieren, noch menschenwürdig betrieben werden – sie sind **nicht Allgemeingültig**, und daher gar **nicht Rechtens** – also **gar nicht legitimiert „Regierungsgewalt auszuüben“ ...!**

Definition von „Polit-System“ (beachte den Schlussabschnitt „Demokratie Grund-Prüfung“)

Polit-Systeme sind reine Wirtschaftsbetriebe, die private Wirtschaftsbetriebe ‚bewirtschaften‘, obwohl die allein Wirtschaften können (Doppelbewirtschaftung). Es sind also völlig überflüssige **Zwangs-Regimes**, die ihre ureigenste Aufgabe, nämlich **den Betrieb einer ideellen Institution – genannt ‚Staat‘** – undefiniert und in substanzuell-materielle Kommerzbetriebe **umfunktioniert** haben (zum alleinigen Nutzen der System-Betreiber)! Dafür, dass sie damit **illoyal gegenüber ihren Wählern** handeln, für deren Wirtschaft und Wohlergehen sie sorgen müssten ... lassen sie ihre Systeme auch noch **von den Bürgern voll subventionieren!**

Politische Parteien sind die weltlichen Pendanten zu religiösen Glaubensgemeinschaften (auch Sekten). Sie sind daher **weder geeignet noch befugt, und erst recht nicht kompetent, Menschen sachlich/objektiv zu regieren** („unser Dasein ist eine Frage des Könnens, nicht des Glaubens“)! Trotzdem lassen sie die Menschen im Glauben, nur sie könnten ihre Staatswesen richtig betreiben und verwalten. Also regieren sie ungefragt die Nachkommen der naturgesetzlich legitimierten Erb-Stämme eines Landes, indem diese halt in das bestehende Zwangs-System einfach hineinwachsen – **und es nie grundsätzlich hinterfragen ...!**

Das soll sich jetzt ändern: Staaten, bzw. ihre Gesellschaften, sollen nicht länger von „politischen Vereinen“ regiert werden – weder von kirchlichen noch von weltlichen – sondern von ihren allein legitimierten Erben-Gemeinschaften! Über alles und alle hinweg hat nämlich ausschliesslich Naturgesetz ‚Regierungsgewalt‘ (die natürlichen „Regulative zum Betrieb allen Lebens und Daseins“) – und dies funktioniert nach dem Erb-kreis-Prinzip! Die Regulative, die die Natur und alle Welten steuern, müssen auch für den Betrieb humaner Gesellschaften „das absolut richtige Modell“ sein ...!

Das bedingt, dass alle **politisch definierten Gesetze, getroffenen Vereinbarungen und geschlossenen Verträge, als nichtig erklärt – und damit aufgehoben werden (Unwirksamkeit ex tunc)**! So gelten etwa politisch erteilte Bürgerrechte nicht mehr im „Gesellschafts-Staat der Erben-Gemeinschaften“, sondern nur noch als Vereins-Mitgliedschaften in Polit-Parteien (und anderen Glaubensgemeinschaften). *(Schliesslich ist jeder Mensch da Bürger, wo seine ältesten Stammesrechte begründet sind – bzw. im nächstgelegenen Umkreis – das ergibt sich aus dem Ur-Gesetz der „fliessenden ‚Normalverteilung‘ nach Baumstruktur ...“)*

Was ist zu tun?

Die Menschen müssen sich bewusst machen, und erst mal **von Grund auf lernen**, wie die ganze Natur funktioniert – und wie sie sich selbst verhalten müssen, damit sie **mit der Natur handeln und wirken – nicht gegen sie** (denn sonst wirken sie ja am Ende auch gegen sich selbst)! Alle müssen dieselbe Sprache – „**Die Sprache der Natur**“ – sprechen, und klare, **eindeutig definierte Begriffe** verwenden, die von allen Betroffenen gleichbedeutend verstanden und verwendet werden. Die „Sprache der Natur und ihrer Gesetzmässigkeiten“ widerspiegelt das ‚**Ur-Modell-Gesetz**‘ - es enthält die grundlegendsten Funktionen, die für alle nachherig entwickelten Systeme Gültigkeit haben!

Folgendes bliebe zu tun: „Dass alle Menschen die Regierungs-Kompetenz ausschliesslich dem ‚Schöpfungs- und Natur-Gesetzgeber‘ zugestehen“ ... (also Polit-Regierungs-Systeme abzulösen). **Ordnet, organisiert und betreibt** sich die Gesellschaft selber **gemäss Urgesetz**, so braucht sie nicht fremdregiert werden, dann herrscht „**Direkte Wirtschafts-Demokratie**“

(Wer mit Schöpfungs & Naturgesetzgeber „Gott, Allah, oder andere Gottheiten verbindet“, meint die gleiche „Regierungs-Kompetenz“ - sofern die Funktionen identisch definiert und interpretiert werden!)

**„Gesetze brauchst du nicht ... sie kämen denn von innen;
die ganze Weisheit heisst: Sich auf sich selbst besinnen.“**

Carl Spitteler

(q.e.d. - per Naturgesetz, dem Ur-Modellgesetz, lässt sich dieser ‚Glaubenssatz‘ definitiv beweisen)

(... und das muss man sich mal vorstellen – wir werden von „falschen Volksvertretern“ regiert!
Politiker vertreten nämlich nie das gemeine Volk, sondern ausschliesslich partielle Interessen)

Kein einziger Politiker würde die neutrale „Demokratie Grund-Prüfung“ –
betreffend „Direkte Wirtschafts-Demokratie nach Urgesetz“ – bestehen!

Ordentlich „Ur-Demokratisch kultiviert“ ist nämlich nur:

- wer das unbestreitbare Ur-Grundgesetz beachtet und konsequent danach lebt und handelt ...
- wer den „Satz der Weisheit“, bzw. die „Trilogie zur Weisheit“ beachtet und danach lebt ...
- wer sein persönliches Daseins-Konto (Erb-Gesetz) selbständigerwerbend bewirtschaftet ...
- wer neutral ist, d.h., keinerlei einseitigen oder wirtschaftlichen Abhängigkeiten unterliegt ...
- wer für ‚Wirtschaftswahrheit‘ in allen Individual-, Gruppen- u. Gesellschafts-Systemen steht!

‚Volksvertreter‘ – sofern es solche in einer **Direkten Demokratie** überhaupt braucht – dürfen **definitiv keine Politik betreiben** – im Gegenteil, es ist ihre höchste Aufgabe, darüber zu wachen, dass kein Mensch eine Politik betreibt, wodurch naturgesetzliche Rechte anderer verletzt werden – denn:

„Vor dem Ur-Gesetz sind alle Menschen gleich“!
(Politisch definierte ‚Gesetze‘ aber machen Menschen ungleich!)

Diese oberste Bedingung zu erfüllen ist eines jeden Menschen ‚nobelste‘ Pflicht – und keiner hat ein Recht, dem **Ur-Gesetz** eigene ‚Gesetze‘ voranzustellen! Also hat im Grunde jeder die Aufgabe: selbst Anwalt des Schöpfungs-Prinzip & Natur-Gesetzgebers zu sein – und so für eine schöpfungsgerechte Ordnung, und den menschenwürdigen Betrieb von Gemeinschaften und Gesellschaften, zu sorgen. **Volksvertreter** müssen als **neutrale ‚Gutsverwalter‘** ausschliesslich über die „**Natur-Erbgüter** ihrer Wähler“ wachen – und sie vor Ausbeutung und Schädigung jedwelcher Art **bewahren!**

Politik, als **Geschäfts-Methode zur Vorteilsbeschaffung und Bereicherung**, dient dem Gegenteil: Sie trennt die Gesellschaft in parteiische, aktive Betreiber und passive ‚Betriebene‘, also in **System-Bevorzugte und -Benachteiligte**. So missachten Politiker permanent das **Ur-Grundgesetz** von **Gleichheit und Gegenseitigkeit** (‚Gegenrecht‘, wonach Jeder von Jedem gleich zu behandeln ist)! So ist alles politische Handeln grundsätzlich falsch, da es schon auf falschen Grundlagen aufgebaut ist - und auf den falschen ‚Gleisen‘ fortfährt (was auf Fehler aufgebaut ist kann nie richtig werden). Politiker sind denn auch nie die richtigen Leute, um Gemeinschafts- und Gesellschaftsaufgaben zu lösen – sie sind ja die eigentlichen **Problemverursacher**, daselbst – und so können sie doch nicht gleichzeitig auch als Problemlöser fungieren? (... hierfür braucht es konstruktive Generalisten)!

Die eigenen Menschenpflichten (Selbst-Behauptung/-Schutz/-Verteidigung usw.) kann einem kein Politiker abnehmen, ohne damit insgeheim kommerzielle und hinterlistige Absichten zu verfolgen! Polit-Systeme sind **keine** ‚Volksherrschafts-Regimes‘ - selbst wenn sie sich ‚Demokratie‘ nennen ... Dank der Computer-Technologie (IT) kann global die reine ‚Original Demokratie‘ realisiert werden!

Meine Prophezeiung: „Es wird eine Zeit kommen, wo jeder froh wäre, kein Politiker zu sein“!

Politiker treiben ein Ur-Gesetz widriges Unwesen: Alle verletzen naturgegebenes Menschenrecht & Menschenpflicht; sie verhalten sich weder Schöpfungsgerecht noch Menschenwürdig, gelinde gesagt ‚respektlos‘ gegenüber ihren Artgenossen (aus purem Eigennutz; zugunsten ihrer persönlichen Interessen und ihrer eigenen ‚Privat-Wirtschaft‘ – anstatt für die Wirtschaft aller Individuen gleichermaßen ...)!

Die Zivilgesellschaft ist künftig als „Gemeinnützige Organisationen“ zu betreiben – also nicht nach politisch definierten Regeln – sondern nach Naturgesetzmässigen Prinzipien und Regulativen!

Prinzip der Gemeinnützigkeit

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Das **Prinzip der Gemeinnützigkeit** beschreibt in den [Wirtschaftswissenschaften](#) eine allgemeine Pflicht zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Aufgaben und zu [Nachhaltigkeit](#).

In [marktwirtschaftlichen Systemen](#) ist das Prinzip der [Gemeinnützigkeit](#) neben dem [Organprinzip](#) und dem [Prinzip des Gemeineigentums](#) eines der konstitutiven Merkmale [öffentlicher Betriebe und Verwaltungen](#). Mit dem Prinzip der Gemeinnützigkeit können steuerliche Erleichterungen verbunden sein. Sein Pendant ist das [erwerbswirtschaftliche Prinzip](#) (Streben nach Gewinnmaximierung).

Im „Dualen Wirtschafts-Demokratie-System“ („Daseins- u. Gesellschafts-Innovation“) ist alles Wirtschaften ‚Erwerbswirtschaft‘ (ursprünglich „Ernte-Gewinnung“). Jedoch wird unterschieden zwischen existenziellem Grundbedarf und Zusatzbedarf für den „Höheren Lebensstandard“ (nicht existenziell). Bezüglich existenziellem Grundbedarf muss das Gesellschafts-System nach dem Gemeinnützigkeits-Prinzip funktionieren, während es für den „Komfort-Bereich“ nach dem „erwerbswirtschaftlichen Prinzip“ betrieben werden kann.

Original Direkte Demokratie ist reine Privat-Wirtschaft (Individual-Wirtschaft), da ist jeder Mensch „seine eigene Partei“ - und Gleichgesinnte können sich zu Vereinen und Genossenschaften zusammenschliessen.

Das ist die ‚hohe Kunst des Denkens‘: Die Lebens-Prozesse, und damit das Leben & Dasein, zu vereinfachen (Mit Politik wird bewusst das Gegenteil gemacht: „Eine Verkomplizierung“!)

**„Grenzen sind die schlimmste Erfindung,
die Politiker jemals gemacht haben“ ...!**

Zitat: **EU-Kommissionschef Jean-Claude Juncker**, beim „Europäischen Forum 2016“ im deutschen Alpbach (Das bestätigt mein ganzes Werk „Philosophie der Stauffacher 1291“ - im übrigen müsste die Urheber- und Gefolgschaft nun durch Absetzung bestraft werden)